Gratisausgabe

LÜTJENBURG

IM LICHTERGLANZ 2026



Gewinnspiel im Heft

Wirtschaftsvereinigung Lütjenburg e.V.

Handwerk, Handel und Gewerbe

Frohe Weihnachten!

Foto ©: Agentur inpuncto Werbung, Stefan Gramkow



Grußwort der Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e.V.

Liebe Lütjenburgerinnen und Lütjenburger, liebe Gäste aus nah und fern,

wenn unsere Stadt in warmem Licht erstrahlt, festlich geschmückt ist und überall die besondere Vorfreude auf die Weihnachtszeit zu spüren ist, dann heißt es wieder: Lütjenburg im Lichterglanz.

Auch 2026 möchten wir Sie herzlich dazu einladen, gemeinsam mit uns diese besondere Zeit zu genießen. Unsere Stadt lebt von Begegnungen, vom Miteinander und von den vielen Menschen, die sich mit Ideen, Engagement und Herzblut dafür einsetzen, Lütjenburg lebendig und liebenswert zu gestalten.

Für mich persönlich ist diese Ausgabe etwas ganz Besonderes, denn erstmals darf ich Sie als neuer Vorsitzender der Wirtschaftsvereinigung Lütjenburg begrüßen. Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit dem Vorstand, unseren Mitgliedern, den Gewerbetreibenden, Vereinen und zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern neue Akzente zu setzen und zugleich Bewährtes fortzuführen.

Lütjenburg im Lichterglanz zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Gemeinschaft in unserer Stadt steckt. Die festliche Beleuchtung, liebevoll gestaltete Geschäfte, Aktionen und Veranstaltungen schaffen eine Atmosphäre, die zum Bummeln, Verweilen und Begegnen einlädt. Mein besonderer Dank gilt allen, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass diese besondere Stimmung entstehen kann.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, viele stimmungsvolle Momente in unserer Stadt, frohe Weihnachten und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Zuversicht.

Genießen Sie Lütjenburg im Lichterglanz 2026 – und lassen Sie uns gemeinsam unsere Stadt zum Leuchten bringen.

Herzliche Grüße



Kevin Voigt-Masermann

Kevin Voigt-Masermann
(Vorsitzender der Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e. V.)

Foto ©: Agentur inpuncto Werbung, Stefan Gramkow

IMPRESSUM

Herausgeber (im Auftrag der WV Lütjenburg e.V.),
Anzeigenverwaltung/-layout, Gestaltung, Redaktion:
Agentur inpuncto Werbung Petra & Stefan Gramkow
Telefon: 04381 / 415 93 94
Mail: info@inpunctowerbung.com
www.inpunctowerbung.com

Fotos: Inserenten selbst, Petra & Stefan Gramkow, depositphotos.com, pixabay.com

Anzeigen, Texte, Fotos sind urheberrechtlich geschützt.

Auslage Großraum Lütjenburg u. U., Hohwachter Bucht, Raum Selenter See, Postverteilung PLZ-Gebiet 24321

Alle Angaben ohne Gewähr und Verbindlichkeit. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Sollte sich trotz mehrfacher Korrekturgänge einmal der Fehlerteufel eingeschlichen haben, bitten wir um Entschuldigung.

AGENTUR inpuncto WERBUNG

IN LÜTJENBURG SHOPPEN

Öffnungszeiten Advent & Weihnachten 2026

Adventssamstage bis 14 Uhr

Sonntag, 20.12. von 11 – 16 Uhr





FROHE WEIHNACHTEN

UND EINEN GUTEN RUTSCH!



WIR HABEN GEÖFFNET!

So., 20. + 27.12.	11 – 17 Uhr
Do., 24.12.	7 – 14 Uhr
Do., 31.12.	7 – 16 Uhr

Vielen Dank für Ihr Vertrauen im Jahr 2026. Wir freuen uns, Sie auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

famila
besser als gut!

LÜTJENBURG
Posthofstr. 4 | Mo. bis Sa. 7 – 20 Uhr

Multikulti

In der vierten Klasse damals hiessen sie „die vier Unzertrennlichen". Sie sassen in der Schule nahe beieinander, sie spielten in der Pause meistens miteinander; sie teilten grosse Teile ihrer Freizeit, erkundeten ihr Stadtviertel und den nahegelegenen Wald – wie das Zehnjährige eben so tun. Und wie das damals so üblich war, Mitte der sechziger Jahre, nannten sie sich in der Schule und auch beim Spielen mit ihren Familiennamen: Müller, Meyer, Schmidt und Fischer.

Dann ging die Grundschulzeit zu Ende. Sie kamen in verschiedene Schulen, und die Unzertrennlichen wurden getrennt. Ihre Lebensläufe nahmen ganz verschiedene Richtungen; sie hörten jahrzehntelang nur wenig voneinander. Doch knapp sechzig Jahre später, in der Gegenwart, als alle vier Ende sechzig und im Ruhestand waren, beschlossen sie, ein paar Mal im Jahr wieder zusammenzukommen, ein oder zwei Bier miteinander zu trinken, die alten Zeiten wieder aufleben zu lassen und die neuen Zeiten zu diskutieren. So auch gegen Anfang des Advents 2026. Die vier trafen sich an einem Vormittag in ihrem Stammlokal in der Innenstadt und kamen wie immer schnell miteinander ins Reden.

Müller erzählte: „Ich war gerade mal auf dem Weihnachtsmarkt. Der ist leider nicht gar mehr das, was er früher einmal war. Früher – da gab es fränkische Bratwürste und Nürnberger Lebkuchen und Erlanger Beerenwein als Glühwein. Und heute: Holländische Waffeln, das geht ja noch, belgische Pommes Frites lasse ich mir auch noch gefallen. Aber daneben ein türkischer Dönerstand. In der Nähe ein syrischer Imbiss mit Falafel und so Zeugs. Am Glühweinstand ist dieses Jahr kein Erlanger Beerenwein mehr zu haben. Dafür der neue große Renner: Lumumba!" Meyer unterbrach ihn: „Das habe ich auch schon gehört, weiß aber nicht, was das ist. Klingt irgendwie afrikanisch – oder?" Schmidt konnte Auskunft geben: „Lumumba, das ist Kakao mit einem Schuss Rum drin und mit Sahnehaube. Ist nach einem Politiker aus dem Kongo benannt, der vor 60 Jahren gestorben ist. Das Wort ist also wirklich aus Afrika." „Lumumba – klingt fast wie ‚humba-humba'", witzelte Meyer.

Und Müller klagte weiter: „Zwetschgenmännla sind kaum noch zu kriegen, dafür jetzt so genannte Kunst aus aller Herren Länder. Und die Musik vorhin kam von so einer arabischen Gruppe statt von einer ordentlichen Blaskapelle. Ich habe mich eher wie auf einem orientalischen Basar gefühlt als auf einem Weihnachtsmarkt." Und Meyer pflichtete ihm bei: „Ja, man fragt sich ernsthaft, was hier eigentlich gefeiert werden soll: Weihnachten oder irgendein Ramadan-Abschluss oder so was Ähnliches. Ich will das ganze Multi-Kulti Zeug nicht. Ich will meine alte fränkische Weihnacht wiederhaben – oder zumindest meine deutsche."

Fortsetzung auf Seite 6....





Vitanas

Viele Zweige, grüne Nadeln, bunte Kugeln, helle Kerzen – erst alles zusammen verwandelt eine Tanne in einen zauberhaften Weihnachtsbaum. Genauso wie alle Mitarbeiter zusammen das Vitanas Senioren Centrum Am Gojenberg zu dem machen, was es ist: ein Zuhause für pflegebedürftige Menschen.

Von Herzen Danke für Euer unermüdliches Engagement jeden Tag.

Wir wünschen ein fröhliches und entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Vitanas Senioren Centrum Am Gojenberg
Ferdinand-von-Schill Straße 1 | 24321 Lütjenburg | ☎ (04381) 41 15 - 100 | www.vitanas.de/amgojenbeg

VIP Personaltraining

EMS - die Kraftquelle

EMS (Elektro-Muskel-Stimulation)
ist eine revolutionäre Trainingsmethode, bei der elektrische Impulse Ihre Muskeln tiefgreifend stimulieren.

- Maximale Muskelaktivierung
- Schnelle Resultate: Muskelaufbau, Fettverbrennung, bessere Fitness

Ihre Vorteile:

- Körperliche Veränderungen: Mehr Muskeldefinition, schlankere Taille, sichtbare Bauchmuskeln, straffere Arme, Beine & Po
- Bessere Haltung: Gestärkter Rumpf & Rücken, weniger Rückenschmerzen, besseres Gleichgewicht
- Geistiger Auftrieb: Mehr Selbstvertrauen, weniger Stress, mehr Energie durch erhöhte Endorphinproduktion

Warum EMS?

- Nur 20 Minuten pro Einheit
- Gelenkschonend & effektiv
- Für jedes Alter geeignet



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit im neuen Jahr!

CHECK-UP
- Körperanalyse
- Gesundheitsanalyse

Jetzt Termin vereinbaren!

Ernährung:
Die Grundlage für Ihre EMS-Ergebnisse

EMS-Training stimuliert die Muskeln intensiv, aber ohne die richtige Ernährung sind optimale Ergebnisse nur schwer zu erzielen.

- Eiweißreiche Lebensmittel für Muskelaufbau & Erholung
- Gesunde Fette für den Hormonhaushalt
- Komplexe Kohlenhydrate für Energie
- Obst & Gemüse für Vitamine & Mineralstoffe
- Ausreichend Wasser für Hydration

Christian Münchow

Kontakt:
Markt 5 · 24321 Lütjenburg
Telefon: 0 43 81 - 416 40 12 · WhatsApp: 0151 - 5782 3366
Mail: christianmuenchow@googlemail.com

Und Müller fügte hinzu: „In Nürnberg haben sie vor ein paar Jahren sogar ein indisches Mädchen zum Christkind gewählt." „Ein halb-indisches. Die Mutter ist Deutsche", korrigierte Schmidt. Müller gab zurück: „Ach was, Spitzfindigkeiten! Ganz oder halb-indisch, fremd bleibt fremd."

Fischer war bis dahin stumm geblieben. Schmidt spürte aber, dass sein Nachbar schon das ganze Gespräch hindurch unruhig auf seinem Sitz hin und her rutschte. Und er fragte: „Du sagst gar nichts dazu?" Fischer holte tief Luft. Er spürte, dass er jetzt unbedingt etwas sagen musste. Er sah das alles ganz anders. Aber er wollte es so sagen, dass er die anderen nicht verletzte. Er wollte die wiedergefundene Freundschaft nicht in Gefahr bringen. Und so redete er sehr vorsichtig. „Liebe Freunde, ihr wollt ein rein deutsches oder fränkisches Weihnachten. Aber ich frage euch: Gibt es das eigentlich? Es könnte ja sein, dass die Stadt Nürnberg mit ihrem so typisch fränkischen Christkindlesmarkt früher gerade deswegen so bedeutend war, weil hier Handel betrieben wurde mit so seltsamen Sachen wie Pfeffer und Zimt und anderen Gewürzen aus dem Fernen Osten. Markt entsteht aus Handel, große Märkte entstehen aus Fernhandel, gerade mit dem Orient. Es könnte ja sein, dass die Fränkischen Bratwürste ohne Pfeffer und andere orientalische Gewürze wie Macis gar nicht schmecken würden. Es könnte ja auch sein, dass auch ein guter Glühwein ganz selbstverständlich Zimt und Nelken und vielleicht noch andere orientalische Gewürze braucht. Es könnte ja sein, dass Nüsse und Mandeln für Lebkuchen und Stollen in großen Mengen aus der Türkei und aus Kalifornien importiert werden, weil in Franken Mandeln gar nicht und Nüsse viel zu wenig wachsen. Dasselbe könnte ja für Zitronat und Orangeat gelten, für Korinthen und Sultaninen, die stammen alle weit aus dem Süden. Der Weihrauch kommt ja vielleicht auch aus Vorderasien und Nordafrika, gelangt erst in das Erzgebirge, wird dort zu Räucherkerzchen verarbeitet und verbreitet dann seinen Duft auf fränkischen Weihnachtsmärkten als Import aus dem ‚ganz nahen Osten', also aus Sachsen.

Bei ‚Lumumba' ist übrigens nur der Name neu. Kakao mit Rum und Sahne gibt es seit über 100 Jahren in Norddeutschland. Er heißt dort ‚Tote Tante'. Es könnte ja auch sein, dass gerade die Mischung aus Einheimischem und Exotischem einen Markt attraktiv macht. Es könnte ja auch sein, dass bei alledem eine Dönerbude oder ein Stand mit syrischem Essen oder ein Christkind mit indischen Wurzeln gar nicht stört, sondern bereichert. Es könnte ja auch sein, dass ein ‚reinrassig' fränkischer Weihnachtsmarkt ganz langweilig wäre. Es könnte sein, dass es ‚am Ende des Ramadans' gar keine Krippe gibt; am Weihnachtsmarkt steht aber noch eine, sogar eine ziemlich große – Verwechslung ist also ausgeschlossen. Es könnte ja sein, dass die Krippenbauer da auch etwas Wichtiges begriffen haben. Es gibt Heimatkrippen mit fränkischen Trachten, und es gibt Orientkrippen mit exotischen Gewändern. Beides hat seinen Sinn. Es könnte ja sein, dass die Weihnachtsmärkte schon immer ‚Multikulti' waren – und dass das gar kein Schaden ist."

Meyer unterbrach ihn. „Naja, wir wissen, dass du schon immer ein Gutmensch bist – immer mit Verständnis für alles. Aber ich mache da nicht mit." Fischer war noch nicht am Ende: „Es könnte ja sein, dass es an Weihnachten um eine Geschichte geht, die ursprünglich im Nahen Osten spielt, im heutigen Israel und in Palästina, damals römische Provinz Syrien. Es könnte ja sein, dass drei seltsame Gestalten, Magier oder Weise aus dem Mittleren Osten, in der Weihnachtsgeschichte auch eine gewisse Rolle spielen. Die kamen vielleicht aus Persien, das heute Iran heißt. Einer von den dreien könnte der Überlieferung nach auch aus dem tiefen Afrika gekommen sein. Es könnte ja sein, dass Maria und Josef und das Jesuskind bald nach dem allerersten Weihnachten Flüchtlinge in Ägypten waren, dass sie als Ausländer und Kulturfremde dort ihre Schwierigkeiten hatten. Es könnte ja sein, dass Weihnachten und kulturelle Vielfalt in der Wurzel eng zusammengehören. Und übrigens: Die Adventsheiligen Barbara und Nikolaus waren beide aus dem Gebiet der heutigen Türkei. Das einzig Deutsche am Nikolaus ist der Knecht Ruprecht, dazuerfunden, um Kindern Angst zu machen – und wir hatten wirklich Angst vor dem. Und schließlich: Josef, Maria und Jesus waren keine Biodeutschen, sondern von Abstammung und Glauben her Juden, orientalische Juden ohne alle Abstriche; aber das wisst ihr doch längst."

Am Ende seiner Worte war Fischer doch gegen seine ursprüngliche Absicht ein bisschen leidenschaftlich geworden. Die anderen schwiegen erst eine Zeitlang. Und dann entstand eine rege Diskussion, die sich weit in den Mittag hineinzog. Einig wurden sie sich nicht, aber sie blieben Freunde. Als sie nach Hause aufbrachen, lag eine erste dünne Schneedecke auf den Straßen. Es war deutscher Advent.



Peter Wünsche

WIR SIND FÜR SIE DA:

29. NOVEMBER (SONNTAG, 1. ADVENT)
10.00-12.00 UHR

24. DEZEMBER (HEILIGABEND)
9.00-12.00 UHR

31. DEZEMBER (SILVESTER)
9.00-12.00 UHR

20.12. VERKAUFS-OFFENER SONNTAG! 11-16 UHR

VOM 25.-27.12. GESCHLOSSEN!

BITTE BESTELLEN SIE VOR!

UNSERE TO-GO-BAR WIRD TÄGLICH FRISCH BEFÜLLT!

NEUJAHR UND 2. JANUAR GESCHLOSSEN

Neverstorfer Str. 9 · 24321 Lütjenburg
Tel. 04381-4009-0

FAMILIE UND QUALITÄT SEIT 1932
Gärtnerei LANGFELDT
AUF ÜBER 10.000 m²
PFLANZEN · FLORISTIK · HOFLADEN

www.gaertnerei-langfeldt.de
info@gaertnerei-langfeldt.de

Bei uns bekommen Sie Ihren Festtagsbraten!



Hof Steffen wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit

Hof Steffen

Lütjenburg · Markt 19
Mo., Mi. 8–14 Uhr · Di., Do., Fr. 8-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Muxall (Hofverkauf)
Am Dorfteich 2 · Fr. 8–17 Uhr
mit Obst- und Gemüsestand

Kiel · Holtenauer Str. 142
Märkte
Exerzierplatz & Blücherplatz

Heikendorf · Dorfstr. 11

Preetz · Markt 23



Ein großes „Danke" an all unsere Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue!

Das Team vom „Salon Gisela" wünscht Ihnen von ♥♥ ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

SALON GISELA

Angelika Müller
Neuwerkstraße 13 I 24321 Lütjenburg
Telefon 04381-6251

Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit

Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit.
Nun ist der Weihnachtsmann gar nicht mehr weit.
Nun ist der Weihnachtsmann gar nicht mehr weit.



Horch nur der Alte klopft draußen ans Tor.
Mit seinem Schimmel so steht er davor.
Mit seinem Schimmel so steht er davor.

Leg ich dem Schimmelchen Heu vor das Haus,
packt gleich Knecht Ruprecht den großen Sack aus.
Packt gleich Knecht Ruprecht den großen Sack aus.

Pfeffernuss, Äpfelchen, Mandeln, Korinth,
alles das schenkt er dem artigen Kind.
Alles das schenkt er dem artigen Kind.

Aber dem bösen Kind, schenkt er die Rut.
Hoffentlich wird es im nächsten Jahr gut.
Hoffentlich wird es im nächsten Jahr gut.



- Anzeige -



Magische Weihnachten

„Home for Christmas“ – Das musikalische Feuerwerk im Advent! Erfrischend anders, facettenreich und mitreißend. Lieder, die unter die Haut gehen und Lust machen auf mehr!

St.-Michaelis-Kirche Lütjenburg
Sonnabend, 28. November 2026
19.00 Uhr

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn.

Kartenvorverkauf:
in allen famila-Märkten und online unter eventim.de

Kartenpreis:
Vorverkauf: 29,-- € / erm. 17,-- € (+ VVK-Gebühren)
Abendkasse: 35,-- € / erm. 23,-- €
Ermäßigung gilt für Schüler-/ und Student*innen mit Ausweis. Bei auf ihren Rollstuhl angewiesenen Menschen erhält eine Begleitperson freien Eintritt.





Wir wünschen Ihnen von Herzen eine frohe und gesunde Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute für das neue Jahr.

4-GANG-MENÜ INKLUSIVE BEGLEITENDER GETRÄNKE.

DER SPEISESAAL

Max freut sich mit Ihnen auf pflanzenbasierte Glücksmomente!

Am Bismarckturm 3 I 24321 Lütjenburg
Telefon 04381-6688

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag von 18.00 bis 22.00 Uhr
Reservierung wird empfohlen.

FROHE WEIHNACHTEN & EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

inpunctowerbung.com

ELEKTRO-TECHNIK Lenkewitz GmbH

Am Hopfenhof 4a · 24321 Lütjenburg · Tel. 0 43 81/59 91 · Fax 0 43 81/59 90

www.elektro-lenkewitz.de

WEIHNACHTSZAUBER IN LÜTJENBURG

LÜTJENBURG Stadt fürs Leben

FREITAG, 18.12.2026 BIS SONNTAG, 20.12.2026
– AM FÄRBERHAUS –

Freitag, 18.12.2026, 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr

17.00 Uhr: Eröffnung des Weihnachtszaubers mit Bürgervorsteherin Jutta Zillmann, Bürgermeister Dirk Sohn und Wirtschaftsvereinigung Lütjenburg

17.00 Uhr bis 23.00 Uhr: Eisstockbahn

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Advents- & Weihnachtslieder zum Mitsingen mit dem ´Bläserchor Giekau´

18.30 Uhr: Irish Folk und Shanty´s, Live Musik mit ´Lend´n Ear´

Sa., 19.12.2026, 11.00 Uhr bis 23.00 Uhr

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Eisstockbahn

14.00 Uhr bis 14.30 Uhr: Neue und alte Weihnachtslieder mit Kantorin Monika Leder-Bals und der Kinderkantorei

15.00 Uhr bis 15.45 Uhr: Käpt´n Kümmels Weihnachtsshow

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Der Weihnachtsmann kommt

16.00 Uhr bis 17.30 Uhr: Kinderdisco

Ab 17.00 Uhr: Gehrmann Sport + Mode Curling Cup

17.30 Uhr – 18.30 Uhr: ´Schlagerchor Lütjenburg´

19.00 Uhr: Feuershow ´Weltentor´

19.30 Uhr: Live Musik mit Ingo & Chris

So., 20.12.2026 – 11.00 Uhr – 19.00 Uhr

11.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag

11.00 Uhr bis 19.00 Uhr: Eisstockbahn

11.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent mit Weihnachtsliedern und Akkordeonmusik

11.30 Uhr bis 13.00 Uhr: Frühschoppen

12.00 Uhr bis 13.30 Uhr: Blechbläser-Quintett mit Advents- und Weihnachtsliedern

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr: ´Lütjenburger Liedertafel´ mit Shanty´s und Weihnachtsliedern

17.00 Uhr: Versteigerung der Weihnachtsbäume für den sozialen Zweck

(Änderungen vorbehalten)
Detaillierte Programmflyer liegen zeitnah aus.









FÜR DEN GAUMENSCHMAUS IST AN ALLEN TAGEN GESORGT.

ALLE PROGRAMMPUNKTE KOSTENFREI.

WEIHNACHTSBAUM-ANLEUCHTEN

FREITAG, 27.11.2026, 18.00 UHR AM FÄRBERHAUS

Ansprache der Stadtvertretung und der Wirtschaftsvereinigung

Losverkauf für den guten Zweck mit der Tourist-Info Lütjenburg

---

Live Musik mit ´Marco de Maurice´

LÜTJENBURG

Stadt fürs Leben

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, gemeinsam zurückzublicken und dankbar zu sein für das, was wir in Lütjenburg erreicht haben. Vieles haben wir miteinander geschafft, und darauf können wir stolz sein.

Besonders wertvoll ist, dass wir in Frieden leben dürfen. Das ist keine Selbstverständlichkeit und verdient gerade in der Weihnachtszeit unsere besondere Aufmerksamkeit.

Unser kleiner Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz lädt dazu ein, in gemütlicher Atmosphäre zusammenzukommen, die festliche Stimmung zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Herzliche Grüße
Ihre Stadt Lütjenburg





Original und Fälschung

Finde die 10 Unterschiede...

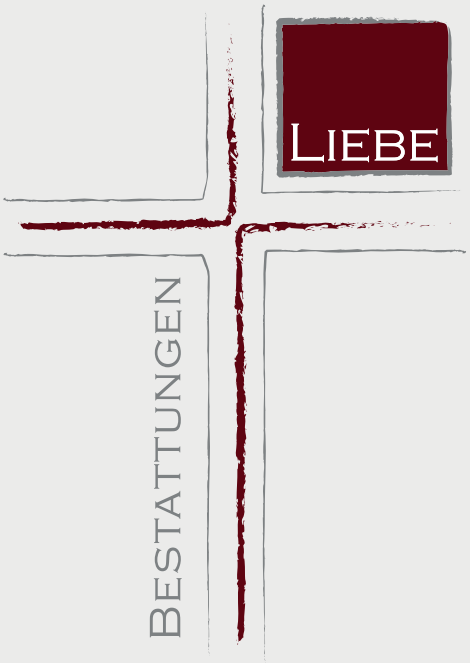




BESTATTUNGEN
SEEBESTATTUNGEN
ÜBERFÜHRUNGEN
TRAUERHALLE
VORSORGE

PLÖNER STRASSE 20
24321 LÜTJENBURG
WWW.BESTATTUNG-LIEBE.DE

24 - STUNDEN - SERVICE
TELEFON 04381 - 40 140





Besuch

Es war am zweiten Adventssonntag. Ich kam nach Hause von einer schönen Adventsfeier, schloss meine Wohnungstür auf, machte Licht, und da sah ich sie: Eine Maus, mitten auf meinem Teppich. Mit großen Augen blickte sie mich an.

Ich war erst erschreckt. Niemand hat gern Mäuse in der Wohnung. Ich auch nicht. Ich überlegte schon, wie ich das Tierchen ohne Gewalt wieder loswerden sollte. Aber ich staunte nicht schlecht, als die Maus ihren Mund öffnete und laut und vernehmlich „Hallo“ sagte. Ich traute meinen Ohren nicht, aber da kam es ein zweites Mal, lauter und deutlicher als vorher „hallo“.



Ich war fassungslos. Eine sprechende Maus, so etwas gibt es sonst nur im Märchen. Ich zweifelte schon daran, ob ich nicht gerade am Träumen war. Aber da kam es ein drittes Mal „Hallo!“ Eine sprechende Maus hatte ich vorher natürlich nie erlebt. Und so musste ich mich überwinden, selbst etwas zu sagen. „Hallo auch. Wer bist du kleines Wesen?“

Und ich bekam zur Antwort: „Ich bin eine Weihnachtsmaus.“ „Und wieso kannst du sprechen?“ „Das ist das Geheimnis von uns Weihnachtsmäusen. Jedes Jahr vom Advent bis zum Dreikönigstag können wir sprechen. Und wir dürfen in ein menschliches Haus einziehen und mit Menschen leben.“ Und nach einigem Zögern kam die Frage: „Du – darf ich dieses Jahr über Weihnachten bei dir bleiben?“ Ich überlegte. Ich wohne ja allein, ich bin es nicht gewohnt, dass ich meine Wohnung mit jemandem teilen muss. Auf der anderen Seite: Das versprach, spannend zu werden, Weihnachten mit jemand anderem zu verbringen. Und eine Maus wird schon keine so großen Ansprüche stellen. Und so sagte ich „ja“, und die Weihnachtsmaus zog bei mir ein. Ein Bett für den Gast war schnell gemacht; ein Pappschächtelchen, etwas Holzwolle und eine alte Socke genügten als Schlafgelegenheit. Mehr brauchte es nicht.

Es wurden lustige Wochen. Die Maus begleitete mich tagsüber bei allem, was ich tat. Wenn ich schrieb, saß sie auf meinem Schreibtisch und sah zu. Wenn ich kochte, war sie dabei und das eine oder andere Teilchen fiel immer wieder für sie ab. Beim Essen saß sie ganz brav auf meinem Tisch, bekam auf meinem kleinsten Teller einen Teil von meinem Essen. Ganz großartig fand sie das Plätzchenbacken. Kein Wunder, gab es doch immer wieder von den Teigen zu naschen, und auch das eine oder andere Plätzchen verschwand in dem kleinen Mäusemund. Als ich am 23. Dezember meinen Christbaum schmückte, half sie mir. Sie kletterte geschickt zwischen den Zeigen des Christbaums hin und her und sorgte dafür, dass die Strohsterne schön gerade hingen.

Es kam der Heilige Abend. Die Maus war ganz aufgeregt und voller Erwartung. Am Abend zündete ich die Lichter am Christbaum an und wir sangen zweistimmig „Stille Nacht“. Das klang lustig, die Piepsstimme der Maus und mein Bass miteinander – aber man konnte es gut hören; es klang überraschend harmonisch.

Dann wollte ich in die Christmette gehen; aber die Maus gab keine Ruhe und überredete mich, dass sie mit in die Kirche durfte. Ich hatte Bedenken, dass jemand sie entdecken könnte. Aber sie gab nicht nach. Also beschloss ich, dass sie mitgehen durfte. In meiner Manteltasche fand sie Platz und spitzte nur vorsichtig hervor. „Das war schön, die vielen Lichter und die Musik und der Weihrauchduft. So habe ich Weihnachten noch nie erlebt. Gut, dass ich mitdurfte.“ So bedankte sich die Maus artig.

Wir hatten noch ein paar schöne Tage miteinander. Dann kam der Dreikönigstag. Am Abend sagte die Maus zu mir: „So, meine Zeit als Weihnachtsmaus ist vorbei. Ich danke dir für deine Gastfreundschaft. Ich werde jetzt wieder eine normale Stadtmaus bis zum nächsten Advent. Dann muss ich mir einen anderen Gastgeber suchen. Zurückkommen ist verboten – großes Weihnachtsmausgesetz.“

So plötzlich, wie sie gekommen war, war die Maus wieder verschwunden. Ich musste noch oft an sie denken. Und wenn ihr in diesen Tagen einer Maus begegnet – vielleicht ist das eine Weihnachtsmaus. Seid dann freundlich zu ihr und nehmt es ihr nicht übel, wenn sie das eine oder andere Plätzchen stibitzt.

Peter Wünsche

Funk-Taxi
Andreas Wohlert

Lütjenburg · Telefon (0 43 81)

1400 + 1600

TAG UND NACHT

Fahrten aller Art · 9-Personen-Bus zum Spartarif
Krankenfahrten · Rollstuhlbeförderung

Wir wünschen unseren Kunden & Geschäftsfreunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

Auch an den Feiertagen
sind wir 24 Stunden für Sie da!





Das gesamte Team vom Autohaus Doose wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Mercedes-Benz in Lütjenburg

Jetzt Termin zum Winter-Check* vereinbaren!
* nur 49,90 €

Mercedes-Benz
Autohaus Doose Lütjenburg
Autorisierter Mercedes-Benz Service

24321 Lütjenburg
Bunendorp 6
☎ 043 81-40 43 0
www.autohaus-doose.de

Bolo de Rainha

Portugiesischer Königin-Kuchen



Zutaten:

50 g Zucker
70 g weiche Butter
Mark 1 Vanilleschote
4 Eigelb
120 ml lauwarme frische Vollmilch
40 g frische Hefe
1 TL Zucker
30 ml Portwein
420 g Dinkelmehl, Typ 630
1 Prise Salz



Raspel von 1 Orange
Raspel von 1 Zitrone
300 g gemischte Nüsse (Teils zur Deko)
Wer möchte: Rosinen
Hagelzucker
1 Ei
Honig
3 EL frisch gepresster Orangensaft
Puderzucker

Zubereitung:

Butter, Zucker und Vanillemark cremig aufschlagen und nach und nach die Eier dazugeben.

Hefe in lauwarme Milch bröseln, einen Teelöffel Zucker dazugeben, umrühren und beiseite stellen bis die Hefe deutlich aufschäumt.

Hefemischung der Zucker-Butter-Eier-Mischung beigeben. Langsam den Portwein einfließen lassen und auf niedrigster Stufe durchrühren.

Zitronen-Orangen-Abrieb zusammen mit dem Mehl und der Prise Salz dazugeben und zu einem cremigen Teig verrühren. 200 g der Nussmischung (wer möchte auch Rosinen) unterheben.

Teig auf eine bemehlte Arbeitsfläche zu einer Kugel kneten.

Einen Dessertring (alternativ ofenfeste Tasse ohne Henkel) mit Butter einfetten. In der Mitte der Teigkugel ein Loch formen und den Ring darin platzieren. Die Seiten der Teigmasse zu einem Kringel formen. Den Bolo de Rainha mit einem Tuch abdecken und ca. 1 Stunde an einem warmen Ort gehen lassen, bis er sich verdoppelt hat.

Ein Ei verquirlen und den Kuchen damit bestreichen und ihn mit restlichen Nüssen (Rosinen) und Hagelzucker dekorieren.

Im vorgeheizten Backofen bei 180° C Ober-/ Unterhitze ca. 30 bis 40 Minuten goldbraun backen.

Nach der Backzeit den Kuchen aus dem Ofen nehmen. Etwas Honig mit 3 EL Orangensaft vermischen und den noch heißen Bolo de Rainha damit bestreichen, so erhält er Glanz. Den Kuchen einem Gitter auskühlen lassen und mit Puderzucker bestreuen.

WIR DANKEN HERZLICH
ALL UNSEREN KUNDEN
FÜR DAS ENTGEGENGEBRACHTE VERTRAUEN
IN 2026 UND WÜNSCHEN
ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE JAHR.

FINKEN APOTHEKE
Inh. Andrea Schmieden e. K.

Teichtorstraße 3 · 24321 Lütjenburg · Tel. 0 43 81-76 33 · Fax 59 00
E-mail: Finken-Apotheke@gmx.de · www.Finken-Apotheke-Luetjenburg.de

Bau- und Möbeltischlerei
Innenausbau

Fenster und Türen in Holz & Kunststoff
Wand- und Deckenverkleidungen
Treppen & Einbaumöbel
Laminat- & Parkettfußböden
Altbausanierung / Reparaturen
Massivdielen

Über 130 Jahre...

Unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Tischlerei BOCK

24321 Lütjenburg · Am Hopfenhof 6 · Tel. 0 43 81/77 00 · Fax 0 43 81/75 09
E-mail: info@tischlerei-bock.de · www.tischlerei-bock.de

Meisterbetrieb
Daniel Werchan
Sanitär·Heizung·Wassertechnik

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern
ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2027.

Daniel Werchan
Installateur- und Heizungsbaumeister
Tel.: 04381-414707
Mobil.: 0160-91608888
e-mail: daniel@werchan-sanitaer-heizung.de

Pommernweg 16
24321 Lütjenburg

WV-WEIHNACHTS-GEWINNSPIEL

Veranstalter:
Wirtschaftsvereinigung Handwerk, Handel und Gewerbe Lütjenburg e. V.

Schaut euch die Seiten dieses Magazins genau an und sucht folgende Motive (diese 4 zählen schon mit):



FRAGE:
Wie viele dieser Motive haben sich im Magazin versteckt?

ANTWORT:
Es sind insgesamt ☐ **Motive**

Deine Lösungszahl übermittelst Du bitte postalisch an:
Petra & Stefan Gramkow, Kembs 7 c, 24321 Behrensdorf
oder per Mail an: weihnachtsheft@wv-luetjenburg.de

WICHTIG! Bitte angeben: Absendername, Alter, Wohnort, Telefonnummer mit Uhrzeit der Erreichbarkeit an Wochentagen bis 18 Uhr.

EINSENDESCHLUSS: DONNERSTAG, 1.12.2026

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der ausgelobten Preise ist nicht möglich. Jede/Jeder darf mitmachen!
*Unter allen korrekten Einsendungen ermitteln Petra & Stefan Gramkow, Agentur inpuncto Werbung, durch Ziehung die Gewinner*innen und teilen sie den Sponsoren*innen der Geschenke mit, die sich zur Absprache der Gewinnübergabe mit den Gewinner*innen in Verbindung setzen.*

DIESE UNTERNEHMEN MÖCHTEN IHNEN MIT FOLGENDEN GESCHENKEN EINE FREUDE MACHEN:

Autohaus Barleben
1 x 1 0,5 L Flasche Autohaus-Barleben-Gin *(nur für Erwachsene)*

Autohaus Scheibel
1 x 1 Marderabwehrgerät

BauXpert Dittmer
3 x 1 Gutschein im Wert von jeweils 20,00 Euro

Bestattungen Liebe
1 x 1 Windlicht
1 x 1 Strandtasche

Der Speisesaal – Restaurant im Hotel Ostseeblick,
2 x 1 Frühstück

Elektrotechnik Lenkewitz
1 x 1 kleine Stehlampe

famila Warenhaus
Je 1 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von 50,–, 30,–, 20,– Euro

Fleischerei Steffen
1 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von 20,00 Euro

Fliesenfachgeschäft Martsch
1 x 1 Sanitärreiniger

Förde Sparkasse
1 x 1 Gutschein Filippos Erlebnisgarten i.W.v. 30,– Euro
1 x 1 Gutschein Restaurant Seeprinz, Plön i.W.v. 30,– Euro

Fritz Piper Landmaschinen e. K.
1 x 1 Premiumautowäsche Startankstelle Lütjenburg

Funktaxi Andreas Wohlert
1 x 1 Taxigutschein

Gärtnerei Landfeldt
1 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25,00 Euro

Gehrmann Sport + Mode
2 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von jeweils 25,00 Euro

Hinrich Kühl, Heizungs-/Sanitärtechnik/Solaranlagen
2 x 1 hochwertige Handbrause

Hörgeräte Kersten
5 x 1 Regenschirm
5 x 1 Kersten Überraschungsbeutel/Tragetasche

Holstein Dach
2 x 1 Stirnlampe

Martin Eick HeizungSanitärSolar
1 x 1 Handtuchset

Mews – Für mich – Mein Modehaus
2 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von jeweils 20,00 Euro

Mien Backstuuv
1 x 1 Braumeister-Krustenbrot

Opticus am Stadtteich
1 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25,00 Euro

Reisebüro Andrea Becker
1 x 1 Überraschungspaket

Restaurant Seaside
1 x 1 Essensgutschein

Restaurant zum alten Packhus
1 x 1 Essensgutschein

Salon Gisela
1 x 1 Haarpflegeprodukt

Zweiradhaus Scheibel
1 x 1 Einkaufsgutschein im Wert von 20,00 Euro



Kagerbauer

Schädlingsbekämpfung

Ihre 1. Wahl im Kreis Plön und Ostholstein

SCHADNAGER • WESPEN • MARDER • INSEKTEN • UV-FLIEGENFALLEN

Rufen Sie uns an

04381 – 8104

www.ka-sb.de

Stephan Kagerbauer

IHK-geprüfter Schädlingsbekämpfer

Wir wünschen unseren Kunden und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest...

...sowie alles erdenklich Gute und Gesundheit im neuen Jahr!





ADVENTSKALENDER IM ORDNER FÜRS BÜRO

Nett, nachhaltig, platzsparend...

Überraschen Sie doch einmal Ihre Kollegen im Büro mit einem ganz besonderen Adventskalender. Das wird einen Jubel geben, wenn sich im Ordner keine Arbeit findet, sondern Präsente. Nach Weihnachten wandert der Ordner zu den anderen in´s Regal und wird im nächsten Jahr wieder neu befüllt.



Das brauchen Sie:

1 großer Ordner
24 Kästchen aus Pappmaché
Gut deckende Farben oder Malstifte
Adventliche Aufkleber
Kleine Weihnachtsanhänger
Geschenkband
Heißklebepistole
Klebe
Schere
Nette Kleinigkeiten zum Befüllen.



Das Weihnachtsbäumlein



Es war einmal ein Tännelein
mit braunen Kuchenherzelein
und Glitzergold und Äpfelein fein
und vielen bunten Kerzelein:
Das war am Weihnachtsfest so grün
als fing es eben an zu blühn.



Doch nach nicht gar zu langer Zeit,
da stands im Garten unten,
und seine ganze Herrlichkeit
war, ach, dahingeschwunden.
Die grünen Nadeln war'n verdorrt,
die Herzlein und die Kerzlein fort.



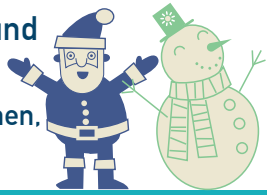
Bis eines Tags der Gärtner kam,
den fror zu Haus im Dunkeln,
und es in seinen Ofen nahm –
Hei! Tat`s da sprühn und funkeln!
Und flammte jubelnd himmelwärts
in hundert Flämmlein an Gottes Herz.

Christian Morgenstern



24h- Häusliche Intensiv- und Beatmungspflege

Zertifizierte Pflege für Menschen, die Zuhause betreut werden



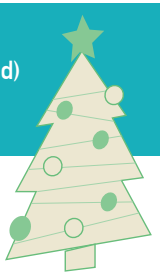
AMELIE
Intensivpflegedienst

KAPAZITÄTEN FREI!
Sie suchen einen häuslichen Pflegedienst zur Intensivpflege Ihres Angehörigen?
Wir sind gerne für Sie da.

WIR SUCHEN:
Examinierte Mitarbeiter/innen (m/w/d)
Intensivpflege 1:1
für den Bereich Kiel



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!



Gildenplatz 3 · 24321 Lütjenburg
Telefon 04381-416074 · Fax 04381-416075
www.amelie-intensivpflege.de · info@amelie-intensivpflege.de

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr (außer Samstag, Sonntag und Feiertage)

Wir bieten:
Hauswirtschaft
im Raum Lütjenburg
und Umgebung

Ihr Opel-Partner in der Region.

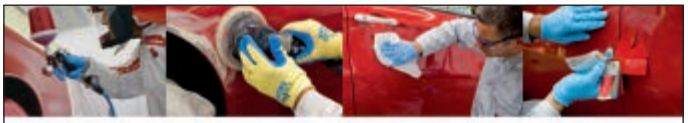
Unser Service für alle Marken:

- Inspektionsservice
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung

EURO REPAR CAR SERVICE
FULDA GOODYEAR COOPERTIRES

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr!

Autohaus Barleben
Am Hopfenhof 2 · 24321 Lütjenburg
Tel. 04381/8642 · Fax 04381/5875
luetjenburg@barleben-opel.de · www.autohaus-barleben.de
OPEL



Ihr Lack-Spezialist für Auto, Boot und mehr...
Inh. Regina Barthen

Fahrzeug- und Bootslackierungen **Müller**

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Cromax

Kieler Straße 29
24321 Lütjenburg
(hinter OHLA)

Telefon > 04381-66 05 Mobil > 01 76 - 32 19 88 51



WINZIG KLEIN

Winzig Klein

„Das ist heute für dich“, sagte der Vorarbeiter zu der jungen Frau. Die saß an einem Tisch in einer düsteren Hinterhoffabrik in China. Sie war dort als Malerin eingestellt. Das bedeutete: Eine Maschine stieß regelmäßig kleine Plastikfiguren aus, und die Malerinnen mussten ihnen dann mit ein paar Farbtupfern so etwas wie Leben einhauchen.

„Das ist also heute meine Arbeit“, sagte die junge Frau zu sich selbst. Es sah nicht nach viel aus: Ein Karton, nur etwa so groß wie eine Schuhschachtel, stand da vor ihr; der Vorarbeiter hatte ihn gerade abgestellt. Aber die Arbeiterin war skeptisch.

„Mal sehen, was drin ist.“ Sie hob den Deckel ab, und ihre Befürchtung wurde wahr: Eintausend kleine Figuren aus hautfarbenem Plastik lagen darin, kleine Kinder mit ausgebreiteten Armen, jedes nur etwa so groß wie ein Daumennagel. Das würde wieder eine lange, anstrengende Schicht werden. Die tausend winzigen Figuren waren einzeln zu bemalen, erst dann war Feierabend. Zehn, elf mühsame Stunden lagen vor ihr, und am Abend würden die Augen von der dauernden Anstrengung höllisch brennen.

Sie griff zum Pinsel und fing an zu malen. Jedes Kind bekam eine weiße Windel, goldblonde Haare, einen winzigen roten Mund und zwei tiefschwarze Augen, kleiner als Stecknadelköpfe. Sie versuchte ihre Arbeit so gut wie möglich zu machen, aber Eile war geboten. So saß manchmal der Mund nicht ganz in der Mitte, der winzige Haarschopf war nicht gleichmäßig gefärbt, die Augen nicht exakt gleich groß. Aber sie wusste: Bei diesen winzigen Figuren, jede ziemlich genau zwei Zentimeter hoch, da schaute niemand mehr so genau hin. Masse stand vor Qualität.

Sie wusste auch, dass die winzigen Kinder für Europa bestimmt waren. Sie hatten etwas mit der christlichen Religion zu tun. An Weihnachten feierten die Christen die Geburt von Jesus, und sie glaubten, dass da Gott selbst in die Welt kam. Die Arbeiterin wusste nicht viel vom Christentum, aber der Gedanke war ihr sympathisch: Gott, der in die Welt der kleinen Menschen kommt, der Menschen wie sie selbst, in die Welt der Arbeiter, die sich für einen Minilohn abmühten, um einigermaßen über die Runden zu kommen. Vielleicht konnte sie einmal mehr über diesen Christengott erfahren, der sich in einem kleinen Kind zeigt.



Über diesen Gedanken hatte sie 999 Figuren geschafft. Es war Abend geworden. Eine Figur war noch unbemalt. Und die Arbeiterin tat, was sie immer zu tun pflegte: Wenigstens eine der tausend Figuren sollte wirklich schön sein. Sie nahm sich am Ende ihrer Schicht trotz der Müdigkeit fast eine Viertelstunde Zeit, die letzte Figur zu bemalen: schön sorgfältig, mit gleichgroßen Augen, ohne Farbkleckse an der falschen Stelle. Schließlich war sie zufrieden: Es war das schönste Kind der Schicht geworden. Sie ließ die Farbe kurz trocknen und legte das winzige Kind mit den anderen 999 zurück in den Karton. „Gute Reise, mein Kleiner“, flüsterte sie ihm zu. „Hoffentlich wissen die Leute in Europa dich auch zu schätzen.“

Ein paar Wochen später schlenderte ein Mann mittleren Alters über den Weihnachtsmarkt der großen Stadt. Nein – das wollte er tun. In Wirklichkeit schlenderte er gar nicht, sondern er wurde über den Weihnachtsmarkt gedrückt und geschoben und gezerrt, und seine Versuche, eine Lücke im Gedränge zu finden, scheiterten immer wieder. Da steckte er manchmal fest zwischen Magenbrot, Marzipanstollen und Mandelbrennereien. Am engsten war es um die Glühweinstände herum. Es war der Samstag vor dem zweiten Adventssonntag, anscheinend genau der Tag, an dem die anderthalb Millionen Einwohner der Stadt Geschenke kaufen wollten, alle auf einmal. Der Mann kämpfte sich schließlich zu einem Stand mit Holzspielwaren durch. Für seine sechsjährige Tochter wollte er ein paar neue Möbel kaufen, die zu ihrem Puppenhaus passten. Er fand, was er suchte: ein Kinderbett, einen Tisch, einen Schrank, zwei Stühle und einen kleinen Teppich. Alles handgefertigt und nicht ganz billig – aber hübsch anzusehen; seiner Tochter würde das alles sehr gefallen.

Er machte sich auf den Heimweg. Als er dem größten Gewühl entkommen war, fielen ihm am Rand des Marktes einige Stän-



Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Für die Feiertage wünschen wir Ihnen entspannte Momente, harmonische Stunden im Kreis ihrer Liebsten und einen gelungenen Start in ein gesundes neues Jahr.

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de

Förde Sparkasse

RIESEN Auswahl!
FAHRRÄDER & ELEKTRORÄDER
- Verkauf
- Reparatur
- Verleih

alle Leasinganbieter im Angebot

inkl. Hol- & Bringservice

ZEG

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!

ZWEIRADHAUS Scheibel GmbH & Co. KG
Auf dem Hasenkrug 2a
24321 Lütjenburg
04381 / 46 90
zweirad-scheibel.de
Mo. – Fr. 9–13 + 14–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Stefan Bähnke
Malermeister

Malerarbeiten - kreative Maltechniken
kreative Maltechniken
Fußbodenverlegearbeiten

Unseren geschätzten Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Telefon 04381/417 977
24321 Lütjenburg · Papenkamp 1c
www.malermeister-boehnke.de

de auf, an denen es ruhiger zuging. Über den Buden hing ein Schild: „Krippenmarkt“. Er hatte noch etwas Zeit und sah sich einen Stand näher an. Seine Augen blieben an einer Schachtel hängen, in der winzige Jesuskinder aus Plastik lagen. Er konnte nicht anders, als einige davon prüfend in die Hand zu nehmen. Wahrscheinlich chinesische Serienware, billig und schlicht.

Aber eines dieser winzigen Kinder fiel ihm auf. Es war sorgfältiger bemalt als die anderen, es schien ihn mit winzigen und doch großen Augen anzusehen. Es schaute auf das Preisschild; die Plastikfigur kostete nicht einmal halb so viel wie ein Glas Glühwein. Er kaufte das schöne Kindchen; die Verkäuferin packte die Winzigkeit sorgfältig ein, und der Mann steckte sie vorsichtig in seinen Geldbeutel. Zuhause verpackte er am Abend die Puppenmöbel für seine Tochter in roter Geschenkfolie. Und mit einem winzigen Klecks Klebstoff befestigte er das kleine Jesuskind außen auf dem Paket.

Zwanzig Tage später war Heiligabend. Nach der Kindermette wurden die Geschenke verteilt. „Ist das süß!“, rief Maria, die Erstklässerin. „Was meinst du?“, fragte der Vater, „du hast doch dein Paket noch gar nicht aufgemacht“. „Na das winzige Jesuskind da“, antwortete Maria. „Ich freue mich, wenn es dir gefällt“, sagte ihr Vater, „ich hatte schon gar nicht mehr daran gedacht.“

Maria zog sich in ihr Zimmer zurück, baute die neuen Puppenmöbel auf. Das winzige Jesuskind legte sie in das neue Kinderbett. Das passte zwar nicht wirklich, das Bettchen war mindestens fünfmal so groß wie das Kind – aber was machte das schon. Maria war die Kleinste in ihrer Klasse und wurde dafür manchmal gehänselt. Aber jetzt konnte sie für jemand da sein, der noch viel, viel, viel kleiner war. Es war ein glücklicher Heiliger Abend.

Das Jahr verging. Maria kam im Herbst in die zweite Klasse, ihr Bruder Josef in die erste. Josef hatte es schwer in der Schule. Nicht wegen der Lehrer, sondern wegen zweier Jungen aus der Nachbarschaft. Auch Josef gehörte zu den Kleineren in der Klasse, und die Nachbarjungen ließen ihn das deutlich spüren. Als sie ihm kurz vor den Weihnachtsferien den Zeichenblock zerrissen und seine Mütze klauten – wenn auch nur im Übermut – wollte Josef gar nicht mehr in die Schule gehen. Die Eltern versuchten ihn zu trösten. Und Maria kam auf eine Idee: Ich schenke meinem Bruder etwas ganz Schönes. Sie nahm das winzige Jesuskind und gab es am Heiligen Abend ihrem Bruder Josef: „Schau mal, da ist einer, der auch ganz schwach aussieht – und doch kommt er von Gott und hat große Macht.“ Das tolle Gefühl, etwas wirklich Gutes getan zu haben, machte auch diesen Heiligen Abend für Maria wunderschön.

Josef hatte natürlich kein Puppenhaus, und so steckte er das winzige Jesuskind in seine Hosentasche. Immer, wenn die größeren Nachbarjungen ihm zu nahe kamen, fühlte er in seiner Tasche die Figur, und das gab ihm Kraft, so manches auszuhalten und auch mal auf ihre Beleidigungen eine schlagfertige Antwort zu finden.

Doch dann, im späten Winter, geschah das Unglück. Als Josef das Taschentuch herauszog, fiel die kleine Figur auf die nasse Straße. Er bemerkte zwar sein Missgeschick, hob das Jesuskind schnell wieder auf und wischte es mit seinem Taschentuch ab. „Was hast du denn da?“ ertönte eine Stimme hinter ihm.„Zeig mal“, sagte die andere. Er brauchte gar nicht hinzusehen, da waren wieder seine Peiniger. Und bevor er sich versah, hatten sie ihm die Figur aus der Hand gerissen. „Ach, unser kleiner Josef spielt mit Puppen“, sagte die eine Stimme, „wie ein Mädchen“, die andere. „Gib her!“, rief Josef. „Hol‘s dir doch, dein Püppchen“, hörte er. Der Nachbarjunge nahm Schwung und warf die winzige Figur in weitem Bogen weg. Sie war klein und leicht, und so flog sie weiter und höher als geplant. Sie landete in der Dachrinne, unerreichbar, weg für immer. Weinend ging Josef heim.

So lag die Figur auf dem Dach; sie hatte sich an einer Ecke der Dachrinne festgeklemmt, der Regen konnte sie nicht fortspülen. Der Frühling kam. Die Vögel bauten ihre Nester. Einer Amsel fiel die kleine Figur auf. Sie merkte schnell, dass sie nicht fressbar war, aber wie Singvögel so sind, baute sie die bunte Figur einfach in ihr Nest mit ein. Der Sommer kam, vier junge Amseln verließen das Nest und zuletzt auch die Alte. Der Herbst kam, es wurde Anfang Dezember, der erste Wintersturm zog über das Land und brachte schon ein bisschen Schnee.

Nach dem Sturm schien die Sonne wieder; Maria und Josef nutzten das schöne Wetter und gingen trotz der Kälte hinaus in den Garten. Unter einem Baum lag ein verlassenes Amselnest, von einer dünnen Schneeschicht bedeckt. Der Sturm hatte es vom Baum geblasen. Die Geschwister nahmen das Nest hoch, befreiten es vom Schnee – und trauten ihren Augen nicht. Da war in das Nest ein winziges Jesuskind eingewo-

Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftskunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in ein
erfolgreiches neues Jahr.

ACE Pannenhilfe
Abschleppdienst 24/7
DAT-Kostenvoranschläge
KFZ-Unfallinstandsetzung
KFZ-Reparaturen aller Art
Zeitwertgerechte Reparaturen
Reifendienst, Rädereinlagerung,
Achsvermessung
KFZ-Waschstraße und Aufbereitung
Neuwagen, Mietwagen, Dienstwagen
Jahreswagen
Gebrauchtwagen
EU-Neufahrzeuge

Ford

Autohaus Seemann
Hindenburgstraße 17 · 24321 Lütjenburg
Direkt an der B202, 2. Abfahrt
Telefon 04381-40160
www.autohaus-seemann.de
fahrzeuge@autohaus-seemann.fsoc.de

Dirk Sohn
Versicherungsmakler GmbH
Es geht um Ihren Versicherungsschutz

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
sowie viel Glück & Gesundheit im neuen Jahr!



Geschäftsführung:
Anke Werber
Versicherungsfachwirtin

Neuwerkstraße 18
24321 Lütjenburg
Telefon: 0 43 81 - 9584
Telefax: 0 43 81 - 99 41
Mobil: 0172 - 9 24 96 43
Dirk.Sohn-Versicherungen@t-online.de

Bestens beraten mit unserem Versicherungsvergleich!

Frohe Weihnachten
und bleiben Sie gesund!

Herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen.
Ob persönliche Beratung, individuelle Rezepturen oder
die schnelle Verfügbarkeit Ihrer Medikamente – wir sind
auch im neuen Jahr von Herzen gerne persönlich
für Sie da.

Wir wünschen Ihnen und
Ihren Lieben wundervolle,
erholsame Festtage und ein
rundum gesundes neues Jahr!

Herzliche Grüße
vom Team der
Apotheke am Markt

Apotheke am Markt

Markt 1 • 24321 Lütjenburg
Tel.: 0 43 81-4024-0
Fax: 0 43 81-4024-20

ben. Und an den schönen Augen erkannten sie sofort: Das ist unser Jesuskind.

Drei Wochen später war wieder Weihnachten. Das wunderbar wiedergefundene winzige Jesuskind lag in einer aus einer Streichholzschachtel gebastelten Krippe unter dem Christbaum und lächelte alle an. Es wurde wieder ein friedliches und glückliches Weihnachtsfest.

Was meint Ihr? Ist die Geschichte wahr – oder habe ich die erfunden? Was ist mit dieser Geschichte von dem winzigen Plastikjesuskind, das in einer Fabrik in China geboren wurde, das die Menschen anrührte und zur Liebe anstiftete, das verloren war und wiedergefunden wurde, das Gewalt erlitt und neu zum Leben kam? Ganz oder teilweise so geschehen? Wahr oder ausgedacht? Oder kann vielleicht auch Erfundenes trotzdem wahr sein?

Eines ist sicher: Das winzige Jesuskind gibt es wirklich. Ich habe es hier in meiner Hand.

Peter Wünsche



Alle Jahre wieder



Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind;

Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus;

Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
daß es treu mich leite
an der lieben Hand.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Inserentinnen und Inserenten, liebe Kundinnen und Kunden,

nun ist die Zeit gekommen, um inne zu halten und zurück zu blicken auf das was uns 2026 bereitete. Zum Jahresanfang hatten sich viele von uns vorgenommen, etwas im Leben zu verändern und vielleicht sogar einen Neustart zu wagen. Man wollte mehr Zeit mit der Familie verbringen, wollte Abstand finden von der Alltäglichkeit, wollte offener sein für die schönen Dinge des Lebens, wollte gesünder leben, wollte mehr gemeinsam erleben, wollte seine Zeit intensiver genießen, wollte sich Lösen von schlechten Einflüssen, wollte, wollte, wollte… Was ist daraus geworden? Für manche sind wenigstens einige Wünsche wahr geworden, doch die Meisten sind schon nach kurzer Zeit wieder in den alten Lebenstrott zurückgekehrt. – Das neue Jahr 2027 bringt wieder neue Gelegenheiten mit, es heißt, sie zu ergreifen und daran festzuhalten.
Doch nun freuen wir uns erst einmal auf die wunderbare Adventszeit mit all ihrer Romantik, vielen Freuden und auf das alles krönende Weihnachtsfest. Ein wenig Hektik ist sicher dabei, aber halten Sie bei Ihren Aktivitäten doch einmal ein wenig inne, entspannen Sie von all der Hektik und lassen Sie auch mal alle Fünfe gerade sein. Vielleicht finden Sie dabei Inspiration in diesem Weihnachtsmagazin.
Mein Mann und ich freuen uns sehr, dass wir Sie auch in diesem Jahr mit ´Lütjenburg im Lichterglanz´ unterhalten dürfen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und jede Menge Glück beim darin enthaltenen Gewinnspiel.

Unser größter Wunsch aus ganzem Herzen für Sie alle in Nah und Fern ist Frieden, angefangen im kleinen Kreis bis hin im großen Weltgeschehen. Wir wünschen Ihnen, dass sich die Vorderen menschlich zeigen, dass die Machtspiele beendet werden, dass sie sich auf das Wichtige besinnen, dass sie die richtigen Entscheidungen treffen und dass sich alles zum Guten wendet.

Unsere herzlichsten Grüße

Petra & Stefan Gramkow

Petra & Stefan Gramkow
Agentur inpuncto Werbung Lütjenburg / Binnenland & Waterkant







malermeister dohrmann

Meisterbetrieb seit 1879

SEIT ÜBER 147 JAHREN FÜR SIE DA!

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHR VERTRAUEN.

FROHE WEIHNACHTEN UND GUTEN RUTSCH WÜNSCHEN JÖRG DOHRMANN UND TEAM



Pankerstraße 4 · 24321 Lütjenburg
Telefon 04381/41 81 25 · Fax 04381/41 81 26
info@maler-maler.de · www.maler-maler.de



Wir wünschen frohe Weihnachten, erholsame Festtage, Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

E. Rüting Bau GmbH

De Breeden 1 - 24321 Klamp
Tel. 04381 / 7443
www.rueting-bau.de



Bauen + Sanieren - Fenster + Türen

IHR RENAULT- & DACIA-PARTNER IN LÜTJENBURG...

RENAULT DACIA



...wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtstage und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr!

AUTOHAUS Scheibel GmbH

Auf dem Hasenkrug 12 · 24321 Lütjenburg
Telefon 04381/8321 · www.autohaus-scheibel.de

Kokosmakronen mit Mascarponecreme



Zutaten Makronen (für ca. 30 Stück):

4 x Eiweiß Größe M
150 g Puderzucker
200 g feine Kokosraspel
1 Prise Salz
Ca. 30 kleine Oblaten

Zutaten Mascarponecreme:

2 Becher Schlagsahne
2 P. Sahnesteif
Vanilleextrakt nach Geschmack
Kakaopulver
500 g Mascarpone

Zubereitung:

Backblech mit Backpapier auslegen.

Backofen auf 170 Grad Ober/Unterhitze vorheizen.

Eiweiße in einen kleinen Topf geben, Puderzucker dazu sieben. Bei milder Temperatur erwärmen und dabei aufschlagen. Es entsteht eine klebrige Masse.

Kokosraspel zusammen mit einer Prise Salz untermischen. Einige Minuten abkühlen lassen.

Oblaten auf das Backblech geben. Die Kokosmasse mit einem Spritzbeutel auf die Oblaten verteilen.

In der Mitte des vorgeheizten Ofens ca. 12-15 Min. backen, mehr nicht, sonst werden sie zu trocken.

Die fertigen Makronen zunächst auf dem Backblech, anschließend auf einem Gitter vollständig auskühlen lassen.

Sahne mit Sahnesteif und Vanilleextrakt aufschlagen, Kakaopulver einmischen und Mascarpone unterheben.

Jeweils einen Klecks Mascarponecreme auf die flache Seite einer Oblate geben, eine zweite Oblate oben drauf setzen und etwas andrücken, sodass die Creme nicht an den Rändern austritt.

Zum alten Packhus



UNSER ANGEBOT IM DEZEMBER:

HOLSTEINER GRÜNKOHLPLATTE
MIT KASSELER, BACKE, KOCHWURST.
MIT BRATKARTOFFELN ODER
SÜSSEN KARTOFFELN.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Strandstraße 20 · 24327 Sehlendorf · Telefon 0 43 82/345
www.packhus.de



Holstein-Dach
Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
info@holstein-dach.de
www.holstein-dach.de

Reparatur
Sanierung
Neubau

Mobil: 0173 - 72 08 910
Telefon: 0 43 81 - 41 69 122



linse0711
Hochzeitsfotografie mit Herzblut

Eure Liebe – Eure Geschichte –
unsere Bilder

Natürliche Hochzeitsreportagen
von Kerstin & Mike aus Lütjenburg.

EUREN WUNSCHTERMIN ANFRAGEN
www.linse0711.de
mike@linse0711.de
0172 / 933 56 87 · @linse0711



Frohe Weihnachten & eine wundervolle Adventszeit!
wünschen euch Kerstin & Mike

TERMINE ZU ADVENT UND WEIHNACHTEN 2026
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE LÜTJENBURG

Adventsandacht mit Musik aus dem Mittelalter und der Renaissance
Sonntag, 29.11., 18.00 Uhr, Nienthal, Turmhügelburg
Mit dem Vokalensemble `Cantamus´ der St.-Michaelis-Kantorei und Kantor Ralf Popken.

„Macht hoch die Tür" Adventsfeier für Ältere
Dienstag, 1.12., 15.00 Uhr, Lütjenburg, Wehdenstraße, Ev. Gemeindehaus
Wir stimmen uns mit Pastorinnen und Kantorin ein auf Weihnachten mit Liedern und Geschichten. Zu unserem Adventsnachmittag sind Sie alle herzlich eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir singen, zuhören, miteinander ins Gespräch kommen… Bitte melden Sie sich an bei Frau Dohrmann – Bürgerservice Stadt Lütjenburg, Tel.: 04381 / 402022.

Weihnachtliches Singen und Musizieren mit Kindern und Jugendlichen - und mehr!
Freitags, 14.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus (gerne auch mit Eltern!) mit Kantorin Monika Leder-Bals und HelferInnen! Es wird ein Mini-Weihnachtsmusical eingeübt. Schnuppern ist möglich! Wir treten auf:

Samstag, 21.11., 14.30 Uhr, beim Basar, Ev. Gemeindehaus
Freitag, 27.11., ca.14.30 Uhr, zum Basar, Schulzentrum
Sonntag, 29.11., 9.30 Uhr, Kerzeneinzug, St. Michaelis-Kirche
Freitag, 4.12., 15.00 Uhr, Seniorenheim Vitanas
Samstag, 19.12., 14.00 Uhr, Weihnachtsmarkt Färberhaus
Samstag, 19.12., ab 14.45 Uhr, St. Michaelis-Kirche
Heiligabend, 24.12.,14.30 Uhr, St. Michaelis-Kirche - Christvesper

Adventskonzert
Samstag, 5.12., 17.00 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Blasorchester Gadendorf mit einem musikalischen Beitrag der Grundschule Lütjenburg. Das Konzert dauert etwa eine Stunde. Bei vielen Stücken darf/soll gerne mitgesungen werden.

„Alle Jahre wieder"… Das Weihnachtskonzert
zum Mitsingen für Groß und Klein, Michaelis-Chor und Kantor Ralf Popken, 13.12., 3. Advent, 18.00 Uhr, St. Michaelis-Kirche, Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Krippenspiel des Kindergartens
Freitag, 18.12.2026, 15.30 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Mit dem Team des Ev. Kindergartens, Pastorin Katharina Lohse und Kantorin Monika Leder-Bals.



Weihnachtskonzert mit dem Michaelis-Chor
Sonntag, 13.12., 18.00 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche

Öffentliche Generalprobe des Weihnachtsmusicals
Samstag, 19.12., 14.30 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche

Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt
Sonntag, 20.12., 11.00 Uhr, Lütjenburg, Färberhaus
Mit Pastorin Kathrin Schleupner, Kantorin Monika Leder-Bals.

Advents-Soiree zum „WeihnachtsGut"
Sonntag, 20.12.2026, 18.00 Uhr, Panker, Schlosskapelle

Weitere Termine unter www.kirchengemeinde-luetjenburg.de

HEILIGABEND

Donnerstag, 24.12.

14.30 Uhr, Panker, Schlosskapelle
Christvesper mit Pastorin Katharina Lohse, musikalische Begleitung Frau Eller.

14.30 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Christvesper und Weihnachts-Musical mit Diakon Howard Bleck und Kantorin Monika Leder-Bals.

16.30 Uhr, Hohwacht, St. Jürgen-Kirche
Christvesper mit Pastorin Katharina Lohse, musikalische Begleitung Carolin Collan.

16.30 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Christvesper mit Pastorin Kathrin Schleupner und Kantorin Monika Leder-Bals.

18.00 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Christvesper mit Pastorin Kathrin Schleupner und Kantorin Monika Leder-Bals.

23.00 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche
Christvesper mit Pastorin Kathrin Schleupner.

1. WEIHNACHTSTAG

Regionalgottesdienst
Freitag, 25.12., 9.30 Uhr, Giekau, St. Johannes-Kirche
Mit Pastor Günther Suckow.

2. WEIHNACHTSTAG

Singegottesdienst
Samstag, 26.12., 10.30 Uhr, Lütjenburg, St. Michaelis-Kirche.
Mit Pastorin Katharina Lohse.

AB 15 JAHREN AIXAM FAHREN



Wir wünschen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Infos auf:
AIXAM-OSTSEE.DE
oder direkt bei uns:

Autoka Kessal
MOTORGARTENGERÄTE

24321 Lütjenburg • Tel. 0 43 81-49 54

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

Fliesen-Fachgeschäft • Meisterbetrieb seit 1963

G. Martsch GmbH

Fachberatung • individueller Service • Verkauf • Verlegung



Auf dem Hasenkrug 8 • 24321 Lütjenburg
Tel. 0 43 81/77 54 • Fax 0 43 81/70 30
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr

Erleben und BeGREIFEN Sie die Vielfalt der Wohn- und Bäderkeramik.

Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung!

Unsere Öffnungszeiten:

Bis zum 20. März 2027
Mo. - Mi. ab 12.00 Uhr geöffnet.
Donnerstag Ruhetag.
Ab 21. März täglich ab 10.00 Uhr geöffnet.
Fr. bis So. ab 10.00 Uhr geöffnet.
Ab 12.00 Uhr durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr

Wir wünschen unseren Gästen und Mitarbeitern eine frohe Weihnacht und viel Gesundheit für das neue Jahr.

Zwischen den Feiertagen haben wir täglich geöffnet.



Seaside-Hohwacht

Seestraße 14 · 24321 Hohwacht
Telefon 04381-414860

HANS-JOACHIM PREUSS
IMMOBILIENMAKLER



Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein frohes und gesundes Neues Jahr.



Über 25 Jahre Erfahrung

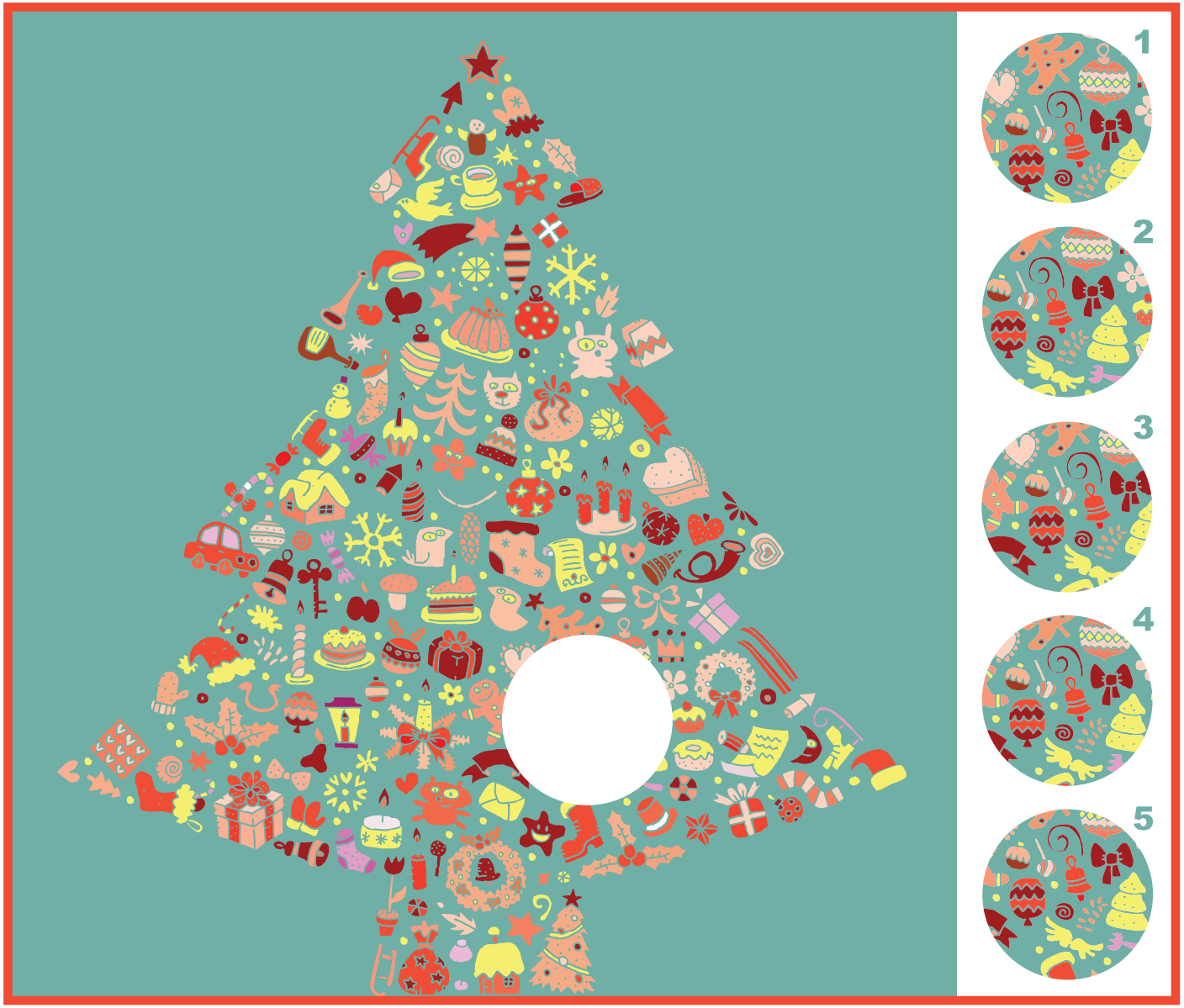
Hans-Joachim Preuß
Villenweg 29 • 24119 Kronshagen
Mobil 0160-96 30 23 94
E-Mail: info@preuss.immo
www.preuss.immo





Finde das passende Puzzleteil und mache den Christbaum komplett...





Landmarkt
BANDHOLTZ
TIER · HAUS · GARTEN

GROSSER TANNENBAUMVERKAUF
NORDMANNTANNEN
GESCHLAGEN 1–3M HÖHE
IM TOPF GEWACHSEN CA. 1M

Wir wünschen Ihnen
besinnliche Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Am Hopfenhof 14 · 24321 Lütjenburg · Tel. 0 43 81-41 81 20
Mo.–Fr. 8–18 Uhr · Sa. 8–13 Uhr
www.landmarkt-bandholtz.de
landmarkt.bandholtz landmarkt_bandholtz

AUF UNSEREN SERVICE
FÄHRT AUCH DER
WEIHNACHTSMANN AB.

OPTICUS
AM STADTTEICH

Wir wünschen
Ihnen eine
besinnliche
Weihnachtszeit!



TEICHTORSTRASSE 4 · 24321 LÜTJENBURG · TEL. 0 43 81-43 92 · FAX 13 77

HO, HO, HO!

BEI UNS GIBT'S GESCHENKE
SCHON VOR WEIHNACHTEN!

Mit unseren Rabatten macht das Einkaufen doppelt Freude – egal ob zum Verschenken oder zum Sich-selbst-Beschenken.

5 % RABATT AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL

10 % RABATT AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL

20 % RABATT AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL

*Gültig nur bei Vorlage. Coupon bitte **ausschneiden und mitbringen**. Jeder Coupon ist nur einmal pro Person/Haushalt einlösbar. Gilt auch auf reduzierte Artikel. Gilt nicht auf Bestellungen oder Gutscheine. Gültig ab sofort und bis einschließlich **12.12.2026**.*

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 10 – 18 Uhr
Samstags von 10 – 14 Uhr
Sonntag 20.12.2026 11 – 16 Uhr

gehrmann
SPORT+MODE
Markt 7, Lütjenburg | gehrmann.shopping



Nußknacker

Nußknacker, du machst ein grimmig Gesicht –
Ich aber, ich fürchte vor dir mich nicht:
Ich weiß, du meinst es gut mit mir,
drum bring ich meine Nüsse dir.

Ich weiß, du bist ein Meister im Knacken:
Du kannst mit deinen dicken Backen
gar hübsch die harten Nüsse packen
und weißt sie vortrefflich aufzuknacken.

Nußknacker, drum bitt ich dich, bitt ich dich,
hast bessere Zähn als ich, Zähn als ich.
O knacke nur, knacke nur immerzu!
Ich will dir zu Ehren, die Kerne verzehren.

O knacke nur, knack knack knack! immerzu!
Ei, welch ein braver Kerl bist du!

Hoffmann von Fallersleben



Morgen kommt der Weihnachtsmann

Morgen kommt der Weihnachtsmann,
kommt mit seinen Gaben.
Bunte Lichter, Silberzier,
Kind und Krippe, Schaf und Stier,
Zottelbär und Panthertier
möchte ich gerne haben.

Bring uns lieber Weihnachtsmann,
bring auch morgen, bringe
eine schöne Eisenbahn,
Bauernhof mit Huhn und Hahn,
einen Pfefferkuchenmann,
lauter schöne Dinge.

Doch du weißt ja unsren Wunsch,
kennst ja unsre Herzen.
Kinder Vater und Mama,
auch sogar der Großpapa,
voller Freude stehn wir da,
zünden an die Kerzen.

Hoffmann von Fallersleben







ZIMMEREI **STEEN** GMBH

MEISTERBETRIEB



TRADITIONELLES HANDWERK UND FUNDIERTES FACHWISSEN

- Dach- und Gaubenbau
- Fachwerk
- Wärmedämmtechnische Sanierung
- Holz im Garten, Zäune und Tore
- Schwamm- und Schädlingsbekämpfung nach DIN 68800
- Holzfassaden
- Holzfußböden
- Innenausbau
- Türen und Fenster

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr!

Karkdoor 1 · 24321 Kühren/Lütjenburg · Tel. 0 43 81-41 84 44 · Fax 41 80 87 www.zimmerei-steen.de



HeizungSanitärSolar
Montage · Wartung · Reparatur

MARTIN EICK

Emkendorfer Weg 36b · 24321 Tröndel
Telefon 0 43 81-52 82 · Fax 0 43 81-63 58
Mobil 0171-35 62 884
www.eick-heizung-sanitaer.de
Email: info@eick-heizung-sanitaer.de

WIR BEDANKEN UNS FÜR DAS ENTGEGENGEBRACHTE VERTRAUEN UND WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR.

MAL OCH MAL...



STREHLOW & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE & NOTARE



WIR WÜNSCHEN IHNEN
EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT
UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR.

STEFFEN LOHSE
RECHTSANWALT & NOTAR
FACHANWALT
FÜR FAMILIENRECHT

OLEG SCHAMEROWSKI
RECHTSANWALT & NOTAR
FACHANWALT
FÜR ARBEITSRECHT

GILDENPLATZ 1 · 24321 LÜTJENBURG · TEL. 04381-7500 UND 6500
INFO@STREHLOW-COLLEGEN.DE · WWW.STREHLOW-COLLEGEN.DE

Kurze Twiete 6-8 · Telefon 04381/414140

Reisebüro
Andrea Becker
...macht Urlaub
so einfach.



WIR WÜNSCHEN IHNEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
SOWIE EIN ERHOLSAMES UND
URLAUBSREICHES JAHR 2027.



Wir wünschen
» Zeit mit der Familie

» Dörte Utecht-Frischmann
Hohenkamp, 24327 Blekendorf, » 04381 5458

» Mustafa Ökmen
Neuwerkstr. 1 24321 Lütjenburg, » 04381 4204

Itzehoer
Versicherungen
... und gut✓

www.itzehoer.de

Baugeld
Spezialisten

Daniela &
Thomas Schwarz

Baufinanzierung in Lütjenburg
und an der Küste.

Wir wünschen allen eine
besinnliche Weihnachtszeit
und Gesundheit, Glück und
Erfolg im neuen Jahr!



Telefon: 04381-409 69 22
www.baugeld-spezialisten.de/schwarz

GRANATAPFEL UND WEIHNACHTEN – WIE PASST DAS ZUSAMMEN?

Wegen seiner runden Form und der roten Farbe sieht ein Granatapfel einer Christbaumkugel ähnlich. Deshalb wird er gerne als festliche Dekoration verwendet. Zudem verleiht er schwerer weihnachtlicher Kost eine frische, fruchtige Note in Salaten, Desserts oder Soßen. – Aber das allein kann es nicht sein....

Der Granatapfel erscheint seit jeher in der christlichen Symbolik vor allem für die Einheit im Glauben und die Auferstehung Jesu.

Wegen seiner harten, geschlossenen Schale, die in sich eine unbefleckte Süße birgt, stand er im Mittelalter für die Reinheit, Jungfräulichkeit und die zahlreichen Tugenden der Gottesmutter Maria. Die tiefroten Kerne und der saftige Inhalt erinnern in der christlichen Symbolik an das Blut Jesu, das Leiden der Märtyrer, den Sieg über den Tod und die Hoffnung auf das ewige Leben.

Ein Granatapfel ist außerdem Symbol des Priesterstandes. Die harte Schale steht für Askese, die reiche Frucht trägt. Denn mit einer enthaltsamen Lebensweise, eines freiwilligen Verzichts auf sinnliche Genüsse und Bequemlichkeiten werden innere Freiheit, Selbstbeherrschung, religiöse und persönliche Ziele erreicht.



WUSSTEST DU´S?

In Griechenland werden Granatäpfel oft schon zu Weihnachten an die Haustür gehängt und am Neujahrstag mit Schwung auf den Boden geworfen, um Glück und Wohlstand für das kommende Jahr zu bringen.

DIE NAMEN JESU

JESUS

Der Name Jesus ist die griechische Form der hebräischen Bezeichnung für Jehoshua (auch Joschua oder Jeschua) und bedeutet „Gott rettet“ oder „Gott ist Heil“. Bei der Verkündung erhielt Jesus von Erzengel Gabriel diesen Namen, der seine Identität und seine Mission zum Ausdruck bringt.

CHRISTUS

Christus ist die latinisierte Form von altgriechisch Christos.
Er bedeutet „Der Gesalbte“.

MESSIAS

Der Begriff Messias (hebräisch: Maschiach auch Moschiach. Griechische Transkription Christós. Latinisiert: Christus) stammt aus der jüdischen Bibel, und bedeutet ebenfalls „Gesalbter“. Im alten Israel wurden Könige und Priester mit Öl gesalbt, was ihre Einsetzung und besondere Würde demonstrierte. Der Messias verkörpert im Juden- und Christentum einen von Gott als eine Art König gesandten Menschen, der als Erlöser mit seiner Macht und Gottes Hilfe nach Gottes Willen in Freiheit, Frieden und Gerechtigkeit sein Königreich führt. Der Begriff bezieht sich auf eine wichtige Person, die mit göttlicher Hilfe die Welt verändert, oft als Retter, König oder Erlöser.

INRI (auch I.N.R.I. oder J.N.R.J.) – König der Juden

INRI ist ein lateinisches Akronym für die Worte „Iesus Nazarenus Rex Iudaeorum“, was „Jesus von Nazareth, König der Juden“ bedeutet. Die Inschrift ließ Pontius Pilatus auf einem Schild am Kreuz Jesu anbringen, um den Grund seiner Kreuzigung zu nennen.

GUTER HIRTE

Jesus wird als der „Gute Hirte“ bezeichnet, da er sich im Gegensatz zu den Hirten (Königen) im Alten Testament um die Menschen kümmerte.

DAS ALPHA UND OMEGA

Alpha und Omega sind erster und letzter Buchstabe des Griechischen Alphabets. Christus ist der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende der Welt.

LAMM GOTTES

Das Lamm ist traditionelles Opfertier bei den Juden. Der Erlöser hat sich selbst als das endgültige Opfer dargebracht.

SOHN GOTTES

Im Neuen Testament wurde die Bezeichnung auf Jesus selbst bezogen. Gott selbst nennt Jesus bei dessen Taufe im Jordan seinen Sohn. Die Bezeichnung gehört zu den zentralen Glaubensbekenntnissen der Christen.



Wir wünschen Ihnen eine wohlig-warme Adventszeit und ein glückliches neues Jahr!

KÜHL

Hinrich Kühl GmbH & Co. KG
24321 Lütjenburg · Oldenburger Straße 29a
Tel. 0 43 81 - 40 40 70 · Fax 0 43 81 - 40 40 766
www.hinrich-kuehl.de · info@hinrich-kuehl.de

Frohes Fest

UND EIN MODISCHES NEUES JAHR

NÄCHSTER VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 20.12. VON 11 – 16 UHR

Mews
FÜR MICH – MEIN MODEHAUS

modehaus-mews.de

Markt 22
24321 Lütjenburg
Fon 0 43 81 / 40 59 40

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 10 –18 Uhr
und Samstag 10 –14 Uhr

Mehr Extras, News & Service:
WhatsApp 0157 336 539 07
modehaus_mews

Wir wünschen unseren verehrten Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.



D. Schmudlach Hoch- u. Tiefbau Bau GmbH

Lütjenburg Tel. 04381 - 7100
Fax 04381 - 1508

Neubau, Umbau, Sanierung
Maurer-, Beton-, Stahlbeton- und Tiefbauarbeiten
Ulrich-Günther-Straße 20 · 24321 Lütjenburg · info@schmudlach-bau.de

DAS WIRD EIN FROHES FEST!



Jetzt probieren:
Unsere handgemachten Meister-Butterstollen

ICH WÜNSCHE IHNEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST!
IHR BÄCKERMEISTER
Jan Thaysen

Mien BACKSTUUV
Nordische Backkunst

LÜTJENBURG:
SCHÖNBERGER STRASSE 3
GILDENPLATZ 3-4

HOHWACHT:
SEESTRASSE 12A (EDEKA)
POMMERNSTRASSE 1

WWW.MIENBACKSTUUV.DE